

**CASHKURS**UNABHÄNGIGE NEWS AUS  
WIRTSCHAFT | FINANZEN | POLITIK

(N)

GOLD/SILBER

## Gold, Inflation und die Notenbanken

Thomas Trepnau mit einem aktuellen Markt- und Stimmungsbild bei den Edelmetallen und der Frage, warum gegen das Halten von physischem Gold trotz anhaltender Inflationierung des Papiergeldsystems gerne wie regelmäßig Stimmung gemacht wird.

📅 03.02.2017    👤 Autor: Thomas Trepnau (autoren/thomas-trepnau/)



Der Goldpreis legte im Januar 6,4 Prozent zu und schloss mit einem Kurs von 1.215 US-Dollar pro Feinunze. Entgegen der uns meist vorgekauften „Expertenmeinung“ steigende Zinsen wären Gift für den Goldpreis, marschierte dieser nach der zweiten Zinsanhebung der der US-Notenbank im Dezember nach oben.

Werden die Zinsen bei steigender Inflation angehoben, würde damit die Basis für eine neue Goldhaube geschaffen, so Martin Siegel, Geschäftsführer von Stabilitas.

Neben dem gelben Metall sind auch die Preise für die weißen Metalle im Januar nach oben geschossen.

Platin um rund 10 Prozent.

Die Basismetalle Kupfer, Zink, Aluminium haben sich stark entwickelt. Am auffallendsten war Blei mit einem Plus von satten 18,6 Prozent.

Die teureren Basismetalle werden die ins Laufen gekommene Inflation weiter befeuern.

Laut Bundesbank werden spätestens ab 2018 starke Lohnrundeneffekte deutliche Spuren in Form von Verbraucherpreisauflrieben hinterlassen.

## Was macht die EZB?

Die EU steht vor einer Zerreißprobe, die vor allem durch die Migrationskrise verstärkt wurde. BREXIT, Wahlen in Frankreich, Holland und Deutschland stehen an. Auch wenn unsere Propagandamedien und Sprechpuppen der öffentlich-rechtlichen und sonstigen Funk- und Fernsehanstalten es nicht transportieren: Die Bundesregierung um Angela Merkel ist in Europa isoliert wie noch nie in den letzten fünfzig Jahren. Einer der wesentlichen Gründe dafür ist Merkels Flüchtlingspolitik.

Die versprochenen beschäftigungsfördernden Auswirkungen der gemeinsamen Währung sind für viele Menschen in Frankreich, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland und anderen nicht mehr als hohle Phrasen.

Deutsche Sparer, die Lebensversicherungen abgeschlossen, Riester-Produkte erworben oder Anleihen gekauft haben, werden durch die Zinspolitik der EZB unrechtmäßig besteuert oder deutlicher formuliert: enteignet.

Bei der maroden Verfassung vieler Banken im Euroraum und ebenso maroden Staaten, ist davon auszugehen, dass die EZB die Zinsen niedrig halten wird und die Anleihenkäufe weiter gehen. Das mag momentan zwar den Regierungen und Banken helfen, langfristig wird es den Euro inflationieren.

## Was macht die FED

Um 1,6 Prozent sank das US- Bruttoinlandsprodukt (BIP) im vierten Quartal gegenüber dem dritten Quartal, nachdem der US-Dollar in der zweiten Hälfte des letzten Jahres seine Aufwertung begann. Die Aufwertung des US-Dollars in der zweiten Jahreshälfte 2016 schwächte die US-Konjunktur massiv ab.

Die Exporte sanken um satte 4,3% – das entspricht dem stärksten Minus seit Anfang 2015.

Die Auftragseingänge für langlebige US-Wirtschaftsgüter sinken seit 2014 beständig.

Das öffentliche Defizit in Höhe von circa 5,5% des BIP (Eurozone unterhalb von 2%) und eine weiterhin starke Kreditausweitung an den Privatsektor bei erneut extrem schwachen Kreditvergabestandards unterhalb des Niveaus des Jahres 2007 spiegeln die schwache wirtschaftliche Entwicklung.

Der Notenbankchefin Yellen wird nichts anderes übrig bleiben, als ihren Widerstand aufzugeben und von ihren Zinsanhebungsplänen abzurücken. Sollte es im März nochmal zu einer Zinsanhebung kommen, ist danach die Luft raus. Im Klartext: Die FED wird danach keine weiteren Zinsanhebungen durchführen können.

## Stimmung gegen Gold

Selbst in diesem Umfeld ist die Stimmung der Anleger für Gold schlecht. Die meisten bevorzugen Immobilien. Die Stimmung für Gold sei, trotz der guten Entwicklung im Januar, so schlecht wie seit dem März 2001 nicht mehr, berichtet GR Asset Management.

Und jetzt werfen Sie einen Blick auf die Goldpreisentwicklung seit besagtem Jahr 2001!

rs%5B1%5D=MDBtIjtzOjc6ImJvZHIUYWciO3M6NDE6Ijxib2R5IHNoeWxlPSJtYXJ

Gold war in den letzten 15 Jahren eine der besten Anlageformen überhaupt.

Gold in seiner physischen Form, als Münzen oder Barren, dazu etwas Silber gehört in jedes Depot. An einem sicheren Ort, gut verwahrt.

Gold in Papierform gehört, wenn man Gold als Versicherung will, nicht ins Depot.

*Sollten Sie noch kein Mitglied von Cashkurs\*Gold sein, können Sie hier (<https://www.cashkurs-gold.de/>) nähere Informationen finden.*

**!!! Wichtiger Hinweis: Alle Cashkurs-Premium-Mitglieder erhalten 25% Rabatt auf eine Cashkurs\*Gold (<https://www.cashkurs-gold.de/>)-Mitgliedschaft !!!**

